

Tag der Artenvielfalt 2017 am Wiedtal-Gymnasium

„Es gab morgens viel Aufregung und sogar ich, der sich sonst eigentlich nie aufregt, war gespannt was mich erwartete. Als wir in der Berschau ankamen teilten wir uns in Gruppen auf. Wir erhielten nette Gruppenaufseher (Schüler aus der 8. Klasse) und fingen direkt mit der Station 2 an. Wir mussten den Tieren die Begriffe zuordnen und die Fußspuren zuteilen. Danach gingen wir zu Station 3, wo es Aufgabe war, erstens die Steckbriefe zu den Pflanzen zuzuordnen und zweitens die Steckbriefe durchzulesen und dann ein Quiz dazu zu beantworten. Einige Kinder waren sehr kreativ...



... Wir kamen an Station 4 an, wo wir zuerst die Steckbriefe den einzelnen Bildern von Bäumen zuordnen sollten und dann die Namen an den entsprechenden Bäumen befestigten. Dann, nach langem Wandern, kamen wir an Station 5. Dort mussten wir zuerst Tiergeräusche den entsprechenden Tieren zuordnen. Anschließend sollten wir in leider nicht durchsichtigen Boxen den jeweiligen Futtergegenstand erfüllen. Nach der relativ simplen Aufgabe gab es eine Herausforderung: Es gab dort einen abgeholzten Hang, den es ohne sich zu verletzen, herunterzulaufen galt. Das meisterten wir tadellos. Dann ging es zu Station 6. Wir sollten ein Tiermemory unter einer Minute lösen. Das schafften wir auch ohne Probleme. Endlich kam mal wieder ein ebener Boden bis zu Station 7, wo es Aufgabe war Steckbriefe zu den Tierbildern zu finden. Auch hier erzielten wir alle Punkte...





... Es ging weiter zu Station 8. Hier erwartete uns das Grauen. Die Achtklässler fragten uns Sachen über die Natur ab und wir hatten 3 Felder. Jedes Feld stand für eine Antwort. Entweder konnte sich die ganze Gruppe auf ein Feld stellen oder sich verteilen, wenn sie sich nicht sicher war. Wir erzielten 6 von 10 Punkten. Niedergeschlagen gingen wir zur nächsten Aufgabe. Hier sortierten wir Tiere und Pflanzen den jeweiligen Lebensräumen zu. Dann waren wir wieder fit. Auf zur Bienenstation 10. Wir hatten mehrere Fragen und Antworten zu Bienen, die wir zuordnen sollten. Dann hatten wir 4 Felder. Die Achtklässlerin stellte uns eine Frage und wer sie richtig beantwortet durfte ein Feld weitergehen. Da wir direkt zur Station 2 gegangen waren, mussten wir noch Station 1 machen. Es gab Steckbriefe wozu wir die Wassertiere oder -pflanzen ordnen sollten. Auch da kassierten wir volle Punktzahl. Wir waren froh, dass wir es geschafft hatten und waren stolz.“

Nic, 6. Klasse

